

# Totentafel = Nécrologie

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **54 (1946)**

Heft 16

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# CIBA

## Aktiengesellschaft, Basel

*Farbstoffe für alle Zwecke der Textilindustrie und in allen Echtheitsgraden*

*Textilhilfsprodukte*

*Pharmazeutische Spezialitäten Marke «Ciba»*

*Pharmazeutische Produkte Kosmetisch-hygienische Produkte*

*Chemische und elektrochemische Produkte*

*Kunststoffe*



senten zum reduzierten Preise von Fr. 2.— abgegeben wird. (Samariterhaus, Buchhandlungen Steffen und Häusler.) — Das schönste Denkmal aber, das der abtretende Präsident Bühler, jetzt 71jährig, aber noch jung an Körper und Geist, hinterlässt, ist das eigene Heim, unser Samariterhaus, zu dessen Gründung er schon 1918 die Anregung gegeben und nachher den Plan in zielbewusster, zäher Arbeit zu verwirklichen gesucht hat — bis es endlich 1937 eingeweiht werden konnte! Wie es zustande gekommen ist, erzählt uns auch die Festschrift mit vielen Zahlen und interessanten Einzelheiten. -g.

**Oberwil i. S.** Am 9. März abends fand die ordentliche Schlussprüfung des unter der vorzüglichen Leitung von Dr. H. Rieder und Hilfslehrer Zimmermann, Erlenbach, gehaltenen Samariterkurses im «Hirschen» statt. Allen 27 Teilnehmern konnte der Ausweis ausgehändigt werden. Als Vertreter des Samariterbundes war Dr. Kohler anwesend. Die Besucher hatten reichlich Gelegenheit, sich vom Gelernten sowohl im theoretischen wie im praktischen Teil zu überzeugen. Der sehr gute Besuch bekundete das rege Interesse für die Samaritersache. Im gemütlichen Teil mit verschiedenen Darbietungen wurde das nach unserer Auffassung dem Samariterwesen gut angepasste Theaterstückli «Samariterposten Nr. 1» aufgeführt und mit grossem Beifall aufgenommen.

**Gottstatt.** Der Vorstand des Samaritervereins Gottstatt handelt nach dem Motto: Rast ich, so rost ich! Nachdem in den verflorenen zwei Jahren ein Samariter- und ein Krankenpflegekurs erfolgreich durchgeführt wurden, veranstaltete der Verein vom 3. Februar bis 30. März einen Säuglingspflegekurs unter der ausgezeichneten Leitung von Dr. Keller, Kinderarzt, Biel, und Rotkreuzschwester Nelly Hänzli, Safnern. — Die Schlussprüfung des Kurses fand am 30. März in der Wirtschaft Habegger, in Scheuren, statt. Die 26 Kursteilnehmerinnen stellten dem examinierenden Dr. Keller durch ihre Antworten über Ernährung, Pflege und Krankheiten des Säuglings ein gutes Zeugnis aus. Unter Schwester Nellys ruhiger, umsichtiger Leitung wurden die vier «Säuglinge» kunstgerecht und so schonend wie möglich gebadet, gewickelt, genährt und mit aller Sorgfalt in den gut vorbereiteten Stubenwagen verpackt. Viele Zuhörerinnen und Zuhörer folgten mit grossem Interesse der Prüfung. Die anwesenden Mütter wurden fast alle vom Exameneifer gepackt. Man sah ihnen an, wie gerne sie auf alle die Fragen des Arztes geantwortet hätten. — Zwei hochgeschätzte Ehrenmitglieder des Vereins wohnten der Prüfung als Experten bei: Dr. Jordi, Arzt in Biel, als Experte des Schweiz. Roten Kreuzes, und

Hilfslehrer Kummer, Biel, als Vertreter des Schweiz. Samariterbundes. Beide sprachen sich sehr lobend über die geleistete Arbeit aus. — Anschliessend überreichte der Präsident des Vereins, W. Luterbacher, Lehrer in Scheuren, den beiden Kursleitern ein besonderes Dankeszeichen der Kursteilnehmerinnen und appellierte an die Frauen der Kirchgemeinde, die Bestrebungen der «Pro Juventute», im Amt Nidau eine Säuglingsfürsorgestelle ins Leben zu rufen, tatkräftig zu unterstützen.

### Totentafel - Nécrologie

**Sierre.** La section des samaritains de Sierre in corpore et toute la population locale avaient tenu à accompagner à sa dernière demeure M<sup>me</sup> Hélène Merz-Tabin, décédée après une courte maladie à l'âge de cinquante ans. La défunte était un membre fidèle et dévoué de notre section et également membre du comité de la Croix-Rouge de Sierre où elle jouait un rôle prépondérant (convois, collectes, agence des prisonniers de guerre). C'est une âme d'élite, aimable, dévouée et désintéressée qui nous quitte pour recevoir la récompense promise au bon samaritain.

### Anzeigen - Avis

#### Verbände - Associations

Basel u. Umg., Samariterhilfslehrer-Vereinigung. Unsere Jubiläumsfeier aus Anlass des 25jährigen Bestehens unserer Vereinigung findet nun definitiv Sonntag, 1. Sept., in Pratteln («Engel-Saal») statt. Wir bitten unsere Mitglieder, sich diesen Sonntag für uns zu reservieren und hoffen, alle begrüssen zu dürfen. Für diejenigen Mitglieder, die sich für den Gesangschor, Theater oder sonstige Programmnummer zur Verfügung gestellt haben, findet nach Ostern eine gemeinsame Besprechung statt, voraussichtlich Freitag, 26. April. Persönliche Einladung folgt. Bitte Tombola nicht vergessen! Besten Dank zum voraus. Voranzeige: Reserviert Sonntag, 19. Mai, für eine ganztägige Hilfslehrertagung (Näheres durch Zirkular). Gilt als Vorübung mit Organen der Bundesbahnen.